

Buxtehude hat aus einer einfachen Idee eine kunstvolle Marke kreiert: das Buxtehuder Kunstfest. Im August wird es zum dritten Male statt finden.

Buxtehude. Auch in diesem Jahr richtet die Hansestadt Buxtehude wieder das Kunstfest aus – mittlerweile das dritte Mal in Folge: Zwei Tage lang – **am letzten Augustwochenende, 24./25. August** – steht Buxtehudes Innenstadt wieder im Zeichen der Kunst. Bildende Künstlerinnen und Künstler sowie Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker präsentieren ihre Arbeit in 30 Pavillons, die rund um das Historische Rathaus und in der Breiten Straße aufgebaut werden.

Wer als Künstlerin/Künstler oder Kunsthandwerkerin/ Kunsthandwerker teilnehmen möchte, kann sich ab sofort bewerben; das Anmeldeformular ist unter www.buxtehude.de/kunstfest abrufbar. Die Bewerbung kann dann via E-Mail an einen der beiden Organisatoren Sven Brauer, unter brauersven61@web.de, oder Olaf Iwersen, unter info@iwesen-kaffee.de, gesendet werden.

„Wir freuen uns sehr, über die Fortführung des Kunstfestes. Wir suchen weiterhin anspruchsvolle Kunst und Künstlerinnen und Künstler, die mit Liebe und Überzeugung dabei sind“, betont der bei der Hansestadt Buxtehude für Kultur zuständige Fachgruppenleiter Torsten Lange.

Über die Annahme der Bewerbung entscheidet eine vierköpfige Jury. Bevorzugt werden Bewerberinnen und Bewerber, die entweder eine akademische, künstlerische Ausbildung abgeschlossen haben oder in einem kreativen Beruf wie z.B. Grafikerin/ Grafiker oder Architektin/Architekt tätig sind. Bei Hobbykünstlerinnen und -künstlern entscheidet die Qualität der eingereichten Arbeiten.

Da das Fest unter freiem Himmel stattfindet und für Besucher kostenfrei ist, ist für Lange besonders erfreulich, dass *„auch Menschen mit Kunst in Berührung kommen, die sonst nicht unmittelbar damit zu tun haben“*. Nach Ansicht Sven Brauers zeichnet sich das Kunstfest dadurch aus, dass Bürger und Künstler intensiv ins Gespräch kommen: *„So etwas habe ich noch nie erlebt.“*

Weiterführend: www.buxtehude.de/kunstfest

Related Post



Die Kunst der
deformierten
Milchtüten

Kooperationen der
Kunst

Kunst für die Ukraine
Die Kunstschatze im
Süden Hamburgs

